

Neue Ausbildung für Vermittler*innen an der KZ-Gedenkstätte Mauthausen

Seit 2009 werden an der KZ-Gedenkstätte Mauthausen Vermittler*innen für die Betreuung von Besuchsgruppen (vor allem Schulklassen) ausgebildet. Nachdem die Vermittlungsarbeit in der Vergangenheit auf Basis freier Dienstverträge geleistet wurde, kam es im März 2022 zu einer Neuorganisation: Seitdem arbeiten alle Vermittler*innen auf Basis eines Angestelltenverhältnisses, seit Mai 2023 zusätzlich auf Basis eines eigens für die Gedenkstätte verhandelten Kollektivvertrages. Etwa 30 Vermittler*innen sind ganzjährig mit unterschiedlichem Stundenausmaß an der Gedenkstätte angestellt. Zusätzlich dazu unterstützt ein Pool an saisonal angestellten Vermittler*innen die Gedenkstätte in den besonders besuchsstarken Monaten (März bis Juli).

Um diesen saisonalen Vermittler*innen-Pool zu verstärken, bildet die KZ-Gedenkstätte Mauthausen im Winter 2025/2026 wieder neue Vermittler*innen aus.

Das Ausbildungsangebot gliedert sich in eine Orientierungs- und Ausbildungsphase und dauert insgesamt von Dezember 2025 bis März 2026. Die Ausbildungsphase (ab Februar 2026) erfolgt bereits im Rahmen eines Angestelltenverhältnisses.

Die Vermittlungsarbeit an der KZ-Gedenkstätte Mauthausen beruht auf einem pädagogischen Konzept, welches großen Wert auf Interaktion mit Besucher*innen legt. Basierend auf historischen Informationen, soll die Begleitung von Besuchsgruppen zur Reflexion von Bezügen zum Ich und zur eigenen Lebenswelt anregen. Das pädagogische Konzept steht hier zum Download bereit:

<https://www.mauthausen-memorial.org/assets/uploads/paedagogisches-konzept.pdf>

Informationsabend:

Dienstag, 14. Oktober 2025, 18:00 Uhr, Dauer ca. 90 min
KZ-Gedenkstätte Mauthausen
Besucherzentrum
Live-Übertragung via Zoom. Link auf Anfrage erhältlich.

Anforderungsprofil für Bewerber*innen:

- Bereitschaft zur saisonalen Mitarbeit im Ausmaß von 4 – 8 Wochenstunden, zeitliche Flexibilität und regelmäßige Verfügbarkeit (ca. 1 – 3 Tage/Woche) **im Zeitraum von März bis Juli 2026**
- gute mündliche Ausdrucksfähigkeit in Deutsch, Englisch und/oder weitere Sprachen (insbesondere gesucht: **Italienisch, Polnisch, Spanisch, Gebärdensprache**)
- von Vorteil:
 - Geschichtskennnisse mit dem Schwerpunkt NS-Geschichte
 - Erfahrungen im Bereich Vermittlungsarbeit/Pädagogik
 - Erfahrungen im Bereich Kommunikation mit Gruppen

Bewerbungsfrist: 2. November 2025, zu richten an: guides@mauthausen-memorial.org

Der Bewerbung sind folgende Unterlagen beizulegen:

- aussagekräftiges Motivationsschreiben
- Lebenslauf
- allfällige Nachweise



Entlohnung:

Die Entlohnung der Vermittlungstätigkeit (auch während der Ausbildungsphase) entspricht einem akademischen Level und beträgt rund € 3.700,- brutto (auf Basis von 40 Wochenstunden). Zusätzlich dazu wird ein Fahrtkostenzuschuss gewährt.

Der Kollektivvertrag der Gedenkstätte ist hier einsehbar: https://www.kollektivvertrag.at/volltext?doc-set-id=SI-2945_de

Terminvorschau:

Orientierungsphase:

13.12.2025, Kennenlerntag (ganztags)

17.01.2026, Teamtag (ganztags)

Zusätzlich zwei freiwillige Termine zur Besprechung ausgegebener Literatur. Diese Termine werden noch bekannt gegeben.

Ausbildungsphase – jeweils Freitag ab 16 Uhr und Samstag ganztags, Teilnahme verpflichtend

06.02. und 07.02.2026

13.02. und 14.02.2026

27.02. und 28.02.2026

Bei etwaigen Rückfragen wenden Sie sich bitte an
guides@mauthausen-memorial.org